

Multikulturelles Leben

Was ist typisch deutsch? – Integrationsbüro sammelt Meinungsbild beim Kulturfest des Türkisch Islamischen Kulturver- eins im Horbachpark

„Was ist typisch deutsch?“ lautete die Frage auf der Stellwand beim Kulturfest „Kermes“ des Türkisch-Islamischen Kulturvereins im Horbachpark. Die Besucher waren eingeladen, ihre Antworten auf Kärtchen zu notieren. Hierbei wurde in zwei Kategorien unterschieden. Die Eigensicht zeigte alle Antworten von Menschen, die in Deutschland geboren wurden. Die Fremdsicht stellte die Vorstellungen dar, die zugewanderte oder zugezogene Menschen von Deutschland haben. Einige der Teilnehmer ordneten sich allerdings auch mittig der Stellwand ein, da sie sich mehreren Kulturen zugehörig fühlten.

Darüber, dass Pünktlichkeit und Ordnung als typisch deutsch gelten, waren sich alle einig. Die Meinung, dass man in Deutschland wenig Fisch isst, wurde allerdings nicht von allen geteilt. Es wurden aber auch deutsche Klischees wie Kaffee und Kuchen um 15 Uhr oder die Handtuchreservierung im Urlaub bedient. Durch diese Mitmach-Aktion wollte das städtische Integrationsbüro Gedankenanstöße zur kulturellen Identität geben. Die vielen interessierten Besucher wurden hierdurch zum Nachdenken angeregt.



Arabischer Kochabend in der Albgau- halle

Kurz nach 18 Uhr ging es am vergangenen Donnerstag los: der zweite interkulturelle Kochabend stand in den Startlöchern. Diese Woche lag der Fokus auf der arabischen Küche. Eine syrische Familie aus einer Ettlinger Anschlussunterbringung hatte sich bereit erklärt, den Kurs zu leiten und brachte für diesen Abend zwei typisch arabische Rezepte mit. „Kabsa“ ist ein traditionelles Gericht aus Reis und Hähnchenschenkel. Beides wird mit orientalischen Gewürzen

wie Kardamom und Kurkuma gekocht und mit gerösteten Nüssen und Rosinen serviert. Das zweite Gericht hieß „Schawarma“. Hier handelt es sich um Fladenbrote, die mit Hähnchenbrust, selbstgemachter Mayonnaise sowie Essiggurken und Granatapfelsirup gefüllt werden. Allen Teilnehmern hat es sehr gut geschmeckt und sie waren begeistert von den neuen Anregungen aus der arabischen Kultur.



ANSPRECHPARTNER

Zentrale Rufnummer der Stadt Ettlingen zu Asyl und Fragen der Flüchtlingsunterbringung

Telefon: 07243 - 101 8944

Integrationsbeauftragte der Stadt Ettlingen

Telefon: 07243 101-8371

E-Mail: integration@ettlingen.de

Migrationsberatung der Caritas für zugewanderte EU-Bürger und Ausländer mit einem auf Dauer angelegten Aufenthaltstatus

Telefon: 07243 515 0

Mail: info@caritas-ettlingen.de

AKTUELLES

Angebote im Begegnungsladen

Beratung für Asylsuchende durch den Verein „Freunde für Fremde e.V.“

Jeden Montagnachmittag von

14:30-17:30 Uhr,

Jeden Mittwochnachmittag von

14:30 -17:30 Uhr,

Jeden Freitagvormittag von 10-12 Uhr , sowie Freitagnachmittag (nur nach telefonischer Absprache).

Ansprechpartner: Udo Dreutler, Kontakt: 07243 12866 (außerhalb der Sprechzeiten) oder per E-Mail an kontakt@dreutler.de

Sprechstunde der Projektmitarbeiterin Frau Ochs

Jeden Dienstag von 9 - 11 Uhr ist die Projektmitarbeiterin Frau Ochs als Ansprechpartnerin für das Gesamtprojekt vor Ort.

Kontakt: 07243 - 938 1690 oder per E-Mail an k26@ettlingen.de

Deutschunterricht für Anfänger durch den Arbeitskreis Asyl Ettlingen

Jeden Montag von 17 - 19 Uhr, Ansprechpartnerin Frau Claudia Neumann, Kontakt: 0170 8324614.

Jeden Mittwoch von 10 - 12 Uhr, Ansprechpartnerin Frau Simone Cataldi, Kontakt: post@simone-cataldi.de.

Jeden Donnerstag von 10 - 12 Uhr, Ansprechpartnerin: Frau Erika Schneider (vor Ort).

Generationenprojekt des eff eff e.V. und des Begegnungszentrums Ettlingen e.V. „miteinander füreinander – Generationen begegnen sich“ – offener Treff im K26

Jeden Mittwoch (nicht in den Schulferien) engagieren sich zwischen 15 - 17 Uhr einige Senioren als „Freizeitgroßeltern“ und gestalten zwei gemütliche Spielstunden für kleine „Freizeitenkel“ im K26. Ansprechpartnerin: Frau Cornelssen

Telefon: 07243 / 373830

E-Mail an bcornelssen@gmx.de

Begegnungscafé des Arbeitskreises Asyl

Jeden Donnerstag von 16-19 Uhr, Ansprechpartner: Harald Gilcher, E-Mail: hgilcher21@gmail.com

Lokale Agenda

Agenda 21

Weltladen Ettlingen

- Pflegende Seifen

Wer auf der Suche nach einer ausgefallenen Seife ist, wird im Weltladen garantiert fündig. Es werden verschiedene Serien angeboten. Von GEPA gibt es zum einen die in Indien produzierten handgemachten, rein veganen Seifenstücke u.a. in den Duftnoten Rose, Lavendel und Orange und zum anderen die in Thailand produzierten quadratischen Seifen in den Noten Alge, Ziegenmilch, Aloe vera und Ylang Ylang.

In Afrika hergestellt wiederum werden die rein pflanzlichen Glycerin-Seifen der Reihe LIKOTAPENI. Diese bestechen nicht nur durch ihren Duft sowie ihre ausgefallene Form, sondern auch durch die Musterungen. In alle Seifen sind nämlich Kräuter und Blüten eingearbeitet, die für die schönen Muster sorgen. Von der gleichen Reihe gibt es weitere Seifen in entzückender Herzform, die ebenfalls in verschiedenen Ausführungen zu erhalten sind. Von der Herrnhuter Missionshilfe werden die in Südafrika hergestellten Rooibosseifen vertrieben. Auch diese gibt es in zwei Varianten. Die recht handliche und praktische Seife für den Alltag und daneben kleine Deko-Seifen mit verschiedenen Ornamenten. In dieser Reihe gibt es übrigens auch andere Pflegeartikel. Auch die klassische Aleppo-Seife aus Oliven- und Lorbeeröl ist im Sortiment vertreten. Für besonders empfindliche Haut gibt es aus der gleichen Reihe von karawan authentic die Seifenflocken, die auch für die Haarwäsche und für ein Fußbad gut geeignet sind. Auch im Sommer kann ein am besten lauwarmes Bad in der Wanne sehr reizvoll sein. Für diese

Zwecke eignen sich die von El Puente vertriebenen Badesalze aus Südafrika, die mit ätherischen Ölen versehen sind. So enthält z.B. das Badesalz „Lebens-Energie“ Rosmarin und Lemongrass, zwei sehr erfrischende Zutaten. Daneben gibt es den „Tag am Meer“ und die „Harmonische Auszeit“. Wer sich also selbst etwas Gutes tun möchte oder ein Geschenk sucht, sollte sich die Seifen und andere Pflegeartikel ruhig einmal näher ansehen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Weltladen.

Fair und umweltbewusst einkaufen im Weltladen Ettlingen, Fachgeschäft Fairer Handel, Leopoldstr. 20, geöffnet Montag bis Freitag 9.30 bis 18.30 Uhr, Samstag 9.30 bis 13 Uhr, Tel. 94 55 94. www.weltladenettlingen.de

Musikschule Ettlingen



Ettlingen

**Sonntag, 23. Juli 2017, ab 11 Uhr,
Gelände der Musikschule**

MUSIKSCHULFEST



Mehr Infos unter:
musikschule-ettlingen.de



Ettlingen

Ausgezeichnet!
Die Musikschule präsentiert ihre Stipendiaten

**Mo 24.07.2017, 19.30 Uhr
Saal der Musikschule**
Eintritt frei

Mehr Infos unter:
musikschule-ettlingen.de

Der Beginn mit Musik!

Liebe Eltern, sicher stehen Sie irgendwann vor der Frage:

Kann ich meinem Kind neben der allgemeinen Entwicklungsförderung, die z. B. der Kindergarten bietet, weitere Impulse zur Entfaltung der eigenen Neigungen, Interessen und Begabungen geben? Die Musikschule der Stadt Ettlingen möchte Ihnen und Ihrem Kind einen gemeinsamen Beginn mit Musik vorschlagen und Ihnen die verschiedenen Möglichkeiten für die Altersstufen von 18 Monaten bis zum 7. Lebensjahr vorstellen.

Heute stellen wir Ihnen vor:
Musifanten-Anschlusskurs - aufgepasst, mitgemacht!

Die Musikalische Früherziehung, der Anschlusskurs für Schulanfänger
Beginn: Oktober
Für die Kinder, die zwar Freude an der Musik haben, sich aber noch nicht für ein bestimmtes Instrument entschieden haben, ist unser Musifanten-Anschlusskurs eine wunderschöne Möglichkeit in der Gruppe zu musizieren. Im Anschlusskurs geht die Reise ins Reich der Musik weiter, die Inhalte der Musikalischen Früherziehung werden gefestigt und weiter ausgebaut. Mit neuen Notenwerten, Wiederholung der Notenschrift, Taktarten, Vorzeichen und musikalischen Formen erweitern die Kinder ihr Handwerkszeug. Lieder, Tänze, elementares Instrumentalspiel und Musikhören fordern unsere Spielfreude, Fantasie und Kreativität heraus. In den Räumen der Musikschule werden Ihre Kinder noch intensiveren Kontakt zu den einzelnen Musikinstrumenten bekommen. Im Anschlusskurs gibt es die Chance auch einmal Bühnenluft zu schnuppern. Die Musifanten-Anschluss-Gruppe trifft sich ein Jahr lang einmal in der Woche für 60 Minuten in der Musikschule Ettlingen. Weitere Informationen und Anmeldungen für o. g. Kurse bitte an: Musikschule der Stadt Ettlingen, Pforzheimer Str. 25, 76275 Ettlingen, Tel.: 0 72 43/10 1-3 12 - Fax: 0 72 43/1 01-4 36, e-Mail: musikschule@ettlingen.de Internet: www.musikschule-ettlingen.de Wir freuen uns auf Ihr Kind!



Stadtwerke Ettlingen GmbH

Kühlere Räume durch Tricks und schlaue Investitionen

Die Hitze draußen lassen
Außenverschattung, Fassadendämmung und Dreifachverglasung bringen höheren Wohnkomfort

Nicht immer ist der Sommer durchweg behaglich. Klettert die Raumtemperatur in unangenehme Höhen, sinnen viele Menschen auf Abhilfe. Neben einigen Verhaltenstricks empfiehlt die unabhängige Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe bauliche Maßnahmen, die den Wohnkomfort deutlich verbessern – und häufig gefördert werden.

„Was kann ich tun, damit es bei Sommerhitze im Haus erträglicher bleibt“, wird Birgit Schwegle häufig gefragt. „Teil eins unserer Empfehlungen sind einfache Tricks“, sagt die Geschäftsführerin der Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe. „Teil zwei kleinere oder größere Veränderungen am Gebäude, die den Wohnwert immens steigern.“

1. Einfache Tricks

- Lüften Sie frühmorgens einmal mit Durchzug und lassen Sie die Fenster dann bis zum (kühlen) Abend geschlossen.
- Schließen Sie vorhandene Rollläden, Fensterläden oder Außenjalousien tagsüber, das hält die Wärme draußen. Auch Markisen helfen.
- Trinken Sie viel; am besten zimmerwarme Getränke wie Wasser, ungesüßten Tee oder Saftschorle.
- Kühlung verschaffen eine lauwarme Dusche der Handgelenke oder des ganzen Körpers und der gute alte Fächer.

2. Bauliche Vorschläge

- Um die Temperatur im Haus gleichmäßig erträglich zu halten, helfen Maßnahmen, die die Gebäudehülle isolieren oder die warme Luft austauschen. Dazu gehören:
- eine hochwertige Dreifach-Isolierverglasung,
 - die Außenverschattung durch Rollläden, Jalousien oder Fensterläden,
 - die Isolierung der Fassade und des Daches,
 - der Einbau eines automatischen Lüftungssystems.

Für den Austausch von Fenstern und Außentüren, den Einbau einer Lüftungsanlage und alle Dämmmaßnahmen erhalten Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer günstige Kredite bei der KfW, auch für einzelne energetische Maßnahmen. Alternativ können Sanierende auch in den Genuss eines Bar-Zuschusses der KfW kommen. „Die Voraussetzung für alle Fördergelder ist, dass die Vorhaben zu einem KfW-Effizienzhaus-Standard führen“, ergänzt Schwegle.

Weiterführende Links

KfW-Bank
Energieeffizient Sanieren – Investitionszuschuss (Programm 430)
Energieeffizient Bauen und Sanieren – Zuschuss Baubegleitung (Programm 431)

Zahl des Monats

80

Wer an Gebäudedämmung denkt verbindet damit meist Wärmegewinn. Tatsächlich kann durch ein rundum gedämmtes Haus im Winter zwei Drittel Heizenergie